Women Peace Security - reloaded

Sicherheitspolitik und Friedensförderung aus der Genderperspektive



Symposium

Datum Samstag, 28. November 2015

Zeit 9:00-16:00

Ort Gewerblich Industrielle Berufsschule Bern, Lorrainestrasse 1,

Bern

Wie haben 15 Jahre UNSCR 1325 zu Frauen, Frieden und Sicherheit die schweizerische Friedenspolitik beeinflusst? Welche Rolle spielt die Zivilgesellschaft und inwieweit ist diese von staatlichen Aktivitäten und Politik beeinflusst, beschränkt und unterstützt? Wie kann die Schweizer Zivilgesellschaft besser mit einem gendersensitiven Fokus arbeiten und die staatlichen Maßnahmen beeinflussen und unterstützen?

Wir werfen einen feministischen Blick auf Orte sicherheits- und friedenspolitischer Relevanz: Syrien, Schweiz, Bosnien & Herzegowina. Das Symposium speist von den ortsbezogenen Fachgesprächen und einer Podiumsdiskussion am Vortag und dient der Vorbereitung des alternativen Berichtes des Schweizerischen Nationalen Aktionsplans zu UNSCR 1325.

Programm

9.00-9:30	Registrierung
9:30-10:00	Begrüssung - Verortung - Tagesablauf
10:00-11:00	WPS: drei Blicke, drei Orte; aus den Fachgruppen BiH, Syrien, Schweiz
PAUSE	
11:30-12:30	Referat Prof. Dr. von Braunmühl
12:30-13:00	Diskussion
LUNCH	
14:00-14:30	Was nehmen wir in die Workshops, welche Fragen, welche Ziele?
14:30-15:30	Workshops zu regionalen Schwerpunkten
15:30-16:00	Was bleibt, was geht weiter, Forderungen, Fragen an wen?

Veranstaltende Organisationen

Arbeitsgruppe NGO "Women, Peace and Security" KOFF/swisspeace, cfd, Frauen für den Frieden, PWAG Peace Women Across the Globe, IZFG, Frauenstimmen gegen Krieg

http://koff.swisspeace.ch/

Kontaktperson: annemarie.sancar@swisspeace.ch



Christlicher Friedensdienst / Falkenhöheweg 8 / Postfach 5761 / CH 3001 Bern
Tel. 031 300 50 60 / Fax 031 300 50 69 / info@cfd-ch.org / www.cfd-ch.org / PC 30-7924-







